

FDP Gerburg Hesse-Hanbuch

Ich stimme Ihren Verweisen auf die gemeinwohlorientierten Aspekte beim Eigentumsbegriff im Grundgesetz und in der hessischen Landesverfassung grundsätzlich sehr zu. Eigentum verpflichtet! Dennoch bedarf es aus meiner Sicht keiner neuen normativen Rahmgebung, die meines Erachtens auch wesentliche Aspekte der individuellen Freiheit berührt und ggf. einschränken würde. Individuelle Eigenverantwortung ist wesentlich für uns Liberale, sie entspricht unserem positiven Menschenbild. Wir trauen und muten den Menschen zu, sich gemeinwohlorientiert einzusetzen. Unternehmerinnen und Unternehmer tun dies u.a. durch Steuerleistungen auf Einkommen und Gewinn, durch die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Sicherung des sozialen Friedens sowie durch Innovationen, die uns eine klimaneutrale und lebenswerte Zukunft ermöglichen. Unser Grundgesetz und seine gelebte normative Praxis ist für mich eine ausreichende und bewährte Grundlage für das Wohlergehen unseres Gemeinwesens. Daher sehe ich auch keinen unmittelbaren Bedarf, für die Stadtentwicklung hier einen förderungswürdigen Rahmen zu entwickeln oder zu beschließen. Die Inhalte, die in Ihrem Konzept beschrieben sind, sind m.E. selbstverständliche Grundlage und Praxis kommunalen und kommunalpolitischen Handelns.